Quelle:
Copyright:

c) daß der Großteil des Handschriftenfonds des Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum aus allen Richtungen und Zufällen zusammengetragen ist, daß geschlossene Bestände mit Inventarlisten fehlen.

Muß der entstandene Katalog in dieser Form auch als vorläufig gelten, wird er dennoch für weitere wissenschaftliche Arbeit von Nutzen sein.

Es ist uns ein großes Anliegen, allen jenen zu danken, die am Zustandekommen dieses Katalogs mit Rat und Tat mitgewirkt haben.
Unser Dank gilt besonders Frau Dr. Ellen Hastaba, Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, die das Projekt angeregt hat sowie Herrn Univ.-Prof. Dr. Achim Masser, Universtität Innsbruck, Institut für Germanistik, der sich bei der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, infolge bei der Kulturabteilung des Landes Tirol, verwendet und die wissenschaftliche Betreuung des Projektes übernommen hat.
Wir danken weiters Herrn Univ.-Prof. Dr. Josef Riedmann und Herrn Direktor Univ.-Prof. Dr. Gert Ammann, die in ihren Funktionen am Landesmuseum dieses Projekt mitermöglichten, mit Aufmerksamkeit und Interesse verfolgten.
Der Bibliotheksleiter Herr Dr. Martin Bitschnau, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Frau Marlene Denifl, Frau Marianne Egger, Frau Dr. Kriemhild Graf, Frau Mag. Heidi Kristöfel und Herr Mag. Stephan Morandell, waren stets hilfsbereit und zuvorkommend und sorgten für ein angenehmes Arbeitsklima.
Schließlich bedanken wir uns für fachliche Unterstützung durch die ebenso freundlichen wie kompetenten Mitarbeiterinnen der Handschriftenabteilung der Universitätsbibliothek Innsbruck Frau Dr. Gabriele Kompatscher, Frau Mag. Eva Ramminger und Frau Sieglinde Sepp.

Innsbruck, im April 1999

Mag. Dr. Bernhard Sandbichler Mag. Hans Peter Sandbichler